

Verbundkatalog Kalliope

Bonsels, Rose-Marie

Bad Godesberg am Rhein, 1953-01-13

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt. Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Adresse: Adlzreiterstraße 7, 80337 München
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia Literary Archives:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Address: Adlzreiterstraße 7, 80337 Munich, Germany
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

Rose-Marie Bonsels

Bad Godesberg am Rhein
13. Januar 1953

Fräulein

Imme P u r k h o l d

M ü n c h e n .

Sehr geehrte Fräulein Purkhold.

Nun kann ich leider nicht, wie ich dies wollte, am 15. wieder in München sein. Meine Reise hat sich etwas ausgeweitet und ich bin erst am 20. wieder in München. Hoffentlich bedeutet das für Sie nicht eine zu grosse Verzögerung wegen der Arbeit. Wegen des Spruchs sind immer noch Ueberlegungen im Gange, aber vielleicht haben Sie die Möglichkeit, wegen diesem letzten noch ein wenig Geduld zu haben. Ich bitte Sie sehr darum. Sobald ich in München bin, werde ich mich unverzüglich bei Ihnen melden.

Mit herzlichem Gruss bin ich

Ihre